

Industriestraße E 6 01612 Glaubitz
Tel. 0 35 25 / 76 10 56 Fax 0 35 25 / 76 10 58
E-Mail: pl-riesa@petrolab.de

Laboratorium für
Mineralöl- und Umweltanalytik
Brunckstr. 12 67346 Speyer

Tel. 0 62 32 / 33 0 11
Fax 0 62 32 / 33 0 15
E-Mail: info@petrolab.de
Web: http://www.petrolab.de
Glaubitz, 15.05.06 / we
Seite 1 von 2

Elbtal Plastics GmbH & Co. KG
Grenzstraße 9

01640 Coswig

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Dokument nur um einen Auszug aus der Original Gutachten- und Analyse-Mappe handelt.

Die Original Mappe hält Ihr **unipool**-Fachhändler für Sie zur Ansicht bereit - er freut sich auf Ihren Besuch!

Gutachten zu den Ergebnissen der Untersuchung von Schwimmbadfolie der Firma Elbtal-Plastics GmbH & Co, KG

1. Probenidentifikation

Die von der Firma Elbtal-Plastics GmbH & Co. KG, Grenzstraße 9, 01640 Coswig hergestellte Schwimmbadfolie Elbeblue line Typ SB und SBD (Folie bedruckt und unbedruckt aus Weich-PVC) wurde hinsichtlich der Migration von Schwermetallen gemäß EN 71 Teil 3 (Sicherheit von Spielzeug/Migration bestimmter Elemente) untersucht.

Die Ergebnisse der Prüfung sind niedergelegt im Prüfungszertifikat PL-Nr. 11.763 – 4/218 der PETROLAB GmbH, Niederlassung Sachsen, vom 05.05.2006.

2. Rechtliche Grundlagen

Die Beurteilung der Sicherheit von Spielwaren erfolgt auf der Grundlage der Forderungen der Europäischen Norm EN 71: 2003. Im Teil 3 dieser Norm werden für die Sicherheit eines Spielzeuges die folgenden Migrationswerte als Grenzwerte angegeben:

Antimon	60 mg/kg	Chrom	60 mg/kg
Arsen	25 mg/kg	Blei	90 mg/kg
Barium	1000 mg/kg	Quecksilber	60 mg/kg
Cadmium	75 mg/kg	Selen	500 mg/kg

3. Ergebnis der Migrationsuntersuchung

Die chemische Analyse ergab, dass die Gehalte der untersuchten Schwermetalle deutlich unterhalb der im Punkt 2. genannten Grenzwerte liegen.

4. Beurteilung

Die untersuchte Weich-PVC-Folie zur Auskleidung von Schwimmbecken Elbeblue line Typ SB und SBD (bedruckt und unbedruckt) der Firma Elbtal Plastics GmbH & Co. KG, Grenzstraße 9, 01640 Coswig, entspricht hinsichtlich der Migration von Metallen den Forderungen der Europäischen Norm EN 71 Teil 3 für die Sicherheit von Spielzeug in der geänderten Fassung 2003.

Mit freundlichen Grüßen

PETROLAB GmbH
Niederlassung Sachsen

D. Mehlis


i. V. Dipl.-Ing. (FH) H. Smeth

**Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Dokument
nur um einen Auszug aus der Original Gutachten- und
Analyse-Mappe handelt.**

Die Original Mappe hält Ihr **unipool**-Fachhändler für Sie
zur Ansicht bereit - er freut sich auf Ihren Besuch!

Elbtal Plastics GmbH & Co. KG
Grenzstraße 9

01640 Coswig

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Dokument nur um einen Auszug aus der Original Gutachten- und Analyse-Mappe handelt.

Die Original Mappe hält Ihr **unipool**-Fachhändler für Sie zur Ansicht bereit - er freut sich auf Ihren Besuch!

Gutachten zu den Ergebnissen der Untersuchung von Schwimmbadfolie der Firma Elbtal-Plastics GmbH & Co, KG

1. Probenidentifikation

Die von der Firma Elbtal-Plastics GmbH & Co. KG, Grenzstraße 9, 01640 Coswig hergestellte Schwimmbadfolie Elbeblue line Typ SBG (Kunststoff-Dichtungsbahn aus Weich-PVC, synthese-faserverstärkt, zur Auskleidung von Schwimmbecken) wurde hinsichtlich der Migration von Schwermetallen gemäß EN 71 Teil 3 (Sicherheit von Spielzeug/Migration bestimmter Elemente) untersucht.

Die Ergebnisse der Prüfung sind niedergelegt im Prüfungszertifikat PL-Nr. 11.763 – 4/219 der PETROLAB GmbH, Niederlassung Sachsen, vom 05.05.2006.

2. Rechtliche Grundlagen

Die Beurteilung der Sicherheit von Spielwaren erfolgt auf der Grundlage der Forderungen der Europäischen Norm EN 71: 2003. Im Teil 3 dieser Norm werden für die Sicherheit eines Spielzeuges die folgenden Migrationswerte als Grenzwerte angegeben:

Antimon	60 mg/kg	Chrom	60 mg/kg
Arsen	25 mg/kg	Blei	90 mg/kg
Barium	1000 mg/kg	Quecksilber	60 mg/kg
Cadmium	75 mg/kg	Selen	500 mg/kg

3. Ergebnis der Migrationsuntersuchung

Die chemische Analyse ergab, dass die Gehalte der untersuchten Schwermetalle deutlich unterhalb der im Punkt 2. genannten Grenzwerte liegen.

4. Beurteilung

Die untersuchte Weich-PVC-Folie zur Auskleidung von Schwimmbecken Elbeblue line Typ SBG (Kunststoff-Dichtungsbahn) der Firma Elbtal Plastics GmbH & Co. KG, Grenzstraße 9, 01640 Coswig, entspricht hinsichtlich der Migration von Metallen den Forderungen der Europäischen Norm EN 71 Teil 3 für die Sicherheit von Spielzeug in der geänderten Fassung 2003.

Mit freundlichen Grüßen

PETROLAB GmbH
Niederlassung Sachsen



D. Mehlis

i. V. Dipl.-Ing. (FH) H. Smeth

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Dokument nur um einen Auszug aus der Original Gutachten- und Analyse-Mappe handelt.

Die Original Mappe hält Ihr **unipool**-Fachhändler für Sie zur Ansicht bereit - er freut sich auf Ihren Besuch!



LVHT

Lehr- und Versuchsgesellschaft für innovative Hygiene-Technik mbH
für die Bau- und Bäderhygiene

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Dokument nur um einen Auszug aus der Original Gutachten- und Analyse-Mappe handelt.

Die Original Mappe hält Ihr **unipool**-Fachhändler für Sie zur Ansicht bereit - er freut sich auf Ihren Besuch!

Am Zehnthof 191a
45307 Essen
Tel. 02 01 / 59 20 35
02 01 / 59 20 36
Fax 02 01 / 59 10 61
verwaltung@lvht.de
www.lvht.de

Prüfzeugnis

**gem. Empfehlung des BGA zur Eignungsprüfung
für Kunststoffmaterialien im Schwimm- und Badebeckenbereich (KSW)**

für

**ELBTAL PLASTICS
GmbH & Co. KG
Grenzstraße 9
01640 Coswig**

Prüfmaterial:	Beckenauskleidung Typ ELBE blue line SB 060
Eingang:	03.11.2006
Prüfkörper:	Platten 200 mm x 200 mm
Einsatzbereich:	Schwimm- und Badebeckenwasser (Hallenbad)
Charakteristik:	PVC-Weich-Schwimmbadfolie (Weichmacher DINP)
Gegenstand der Untersuchung:	Migrationsverhalten des Materials gegenüber Chlor
Gültigkeit:	4 Jahre

Beurteilung der Ergebnisse:

Das Ergebnis zeigt, dass das untersuchte Material (s. oben genannte Charakteristik) gegenüber dem gechlorten Schwimm- und Badebeckenwasser (HB-Bereich) inert ist. Daher ist das geprüfte Produkt für Installationen innerhalb der Umwälzkreisläufe (Auskleidung von Becken bzw. Wasserspeichern) in öffentlichen Bädern bzw. Gewerbebetrieben als geeignet einzustufen.

...2



Geschäftsführer: Dr. D. Paick · R. D. Anders · HRB Nr.: 9817 · USt.-Id Nr.: DE 1 19 67 02 11
Akkreditiert bei der Staatlichen Akkreditierungsstelle Hannover (AKS Hannover) Nr.: AKS-P-20706-EU

Mitglied in: Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V. · DIN-Kommission 19643 · DVGW · European Waterpark Association · VDI-Kommission 2089
Bankverbindung: Commerzbank Essen · Kto 3 204 500 · BLZ 360 400 39 · Sparkasse Mülheim · Kto 300 009 913 · BLZ 362 500 00



LVHT

ive Hygiene-Technik mbH
e Bau- und Bäderhygiene

Am Zehnthof 191a
45307 Essen

Tel. 02 01 / 59 20 35

02 01 / 59 20 36

Fax 02 01 / 59 10 61

verwaltung@lvht.de

www.lvht.de

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Dokument nur um einen Auszug aus der Original Gutachten- und Analyse-Mappe handelt.

Die Original Mappe hält Ihr **unipool**-Fachhändler für Sie zur Ansicht bereit - er freut sich auf Ihren Besuch!

Prüfzeugnis

**gem. Empfehlung des BGA zur Eignungsprüfung
für Kunststoffmaterialien im Schwimm- und Badebeckenbereich (KSW)**

für

**ELBTAL PLASTICS
GmbH & Co. KG
Grenzstraße 9
01640 Coswig**

Prüfmateri al:	Beckenauskleidung Typ ELBE blue line SB 060
Eingang:	03.11.2006
Prüfkörper:	Platten 200 mm x 200 mm
Einsatzbereich:	Schwimm- und Badebeckenwasser (Freibad)
Charakteristik:	PVC-Weich-Schwimmbadfolie (Weichmacher DINP)
Gegenstand der Untersuchung:	Migrationsverhalten des Materials gegenüber Chlor
Gültigkeit:	4 Jahre

Beurteilung der Ergebnisse:

Das Ergebnis zeigt, dass das untersuchte Material (s. oben genannte Charakteristik) gegenüber dem gechlorten Schwimm- und Badebeckenwasser (FB-Bereich) inert ist. Daher ist das geprüfte Produkt für Installationen innerhalb der Umwälzkreisläufe (Auskleidung von Becken bzw. Wasserspeichern) in öffentlichen Bädern bzw. Gewerbebetrieben als geeignet einzustufen.

...2



Geschäftsführer: Dr. D. Pacik · R. D. Anders · HRB Nr.: 9817 · USt.-Id Nr.: DE 1 19 87 02 11

Akkreditiert bei der Staatlichen Akkreditierungsstelle Hannover [AKS Hannover] Nr.: AKS-P-20706-EU

Mitglied in: Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V. · DIN-Kommission 19643 · DVGW · European Waterpark Association · VDI-Kommission 2089
Bankverbindung: Commerzbank Essen · Kto 3 204 500 · BLZ 360 400 39 · Sparkasse Mülheim · Kto 300 009 913 · BLZ 362 500 00